

Tätigkeitsberichte der ÖH Med Wien

11.10.2013 – 28.01.2014



Bericht des Vorsitzteams

Vorsitzende: Sarah Schober

Erster stellvertretender Vorsitzender: Matthias Schneeweiß

Zweite stellvertretende Vorsitzende: Mirijam Müller

Forum Meduni



Forum Meduni

Koordinationsgremium:

Bestehend aus 2-3 Personen die für Organisation/Abläufe/Dokumentation zuständig sind und 3 Personen, die für organisatorische Koordination zuständig sind (Watzke, Wagner, VR Lehre, ÖH)

Arbeitsgruppen:

- Klinik
- Wissenschaft (Wissenschaft im Studium, Karrieremodelle für ForscherInnen - PhD, scientific english...)
- Vorklinik
- Skills (klinische Fertigkeiten, Soft Skills, Sozialkompetenz)
- Prüfungswesen/Didaktik/e-Learning
- Positionierung der Lehre innerhalb der Universität/Nachwuchsförderung/MLW
- Studienorganisation (Wahlfreiheit, Anwesenheitspflichten, Ersatzleistung, Anerkennungen, Bachelor/Master System)

Arbeitsgruppen haben immer eine Leitung (intern) und können externe Expert_innen nach Absprache mit Koordinationsgremium beiziehen. Es sollen Vorschläge für ein neues Curriculum bzw. Maßnahmen zum Voranbringen der Medizinischen Universität Wien im Bereich der Lehre diskutiert werden, konkret formuliert werden und evtl in kurzfristig/mittelfristig/langfristig umsetzbar unterteilt werden. Ziel ist es aus jeder Arbeitsgruppe konkrete Handlungsanleitungen zu erhalten, die am Ende zusammen ein großes Ganzes ergeben.

Die Besetzung der Arbeitsgruppen wird in der Curriculumskommission beschlossen.

Kick off zwischen 25. und 27. Februar, Klausur um gemeinsam Problemfelder abzustecken und sich auf Arbeitsweise und Zeitplan zu einigen am 28./29. März, danach Arbeitsgruppensitzungen bis Vorschläge ausgearbeitet und verschriftlicht sind. Geplantes Ende Beginn Sommersemester 2015 mit Publikation.

Parallel dazu Studierenerhebungen (VR/ÖH) und Zuarbeit durch Personen, die Finanzen und Kapazitäten für Vorschläge berechnen (keine eigene Arbeitsgruppe).

Diskussionspapier der ÖH Med Wien zur Einrichtung eines Projekts zur Lehre an der Meduni Wien

Testgebühren MedAT/EMS

Aufgrund der erneuten Erhöhung der Testgebühren für den MedAt auf €110,- pro TestteilnehmerIn, haben wir im Senat folgenden Antrag eingebracht:

Der Senat verweist auf eingeholte Rechtsgutachten gemäß denen bei Beibehaltung der Kostenbeteiligung die Gefahr einer Klagewelle seitens der StudienwerberInnen besteht und sich die Medizinische Universität Wien mit deren Einhebung im rechtlichen Graubereich bewegt. Daher empfiehlt der Senat den notwendigen Kostenersatz vom zuständigen Ministerium einzufordern, anstatt ihn von den StudienwerberInnen einzuholen.

Dem Antrag wurde in einer offenen Abstimmung einstimmig zugestimmt.

Auch gegenüber dem Universitätsrat haben wir uns klar gegen die Einhebung eines Kostenbeitrages ausgesprochen, sofern dieser von StudienwerberInnen zu bezahlen ist und das zuständige Ministerium aufgefordert, die Kosten für das Aufnahmeverfahren zu tragen.

In Zusammenarbeit mit der ÖH Bundesvertretung, sowie den ÖHs der Medizinischen Universitäten Graz und Wien werden gerade Einzelfallbeschwerden gegen die Einhebung der Testgebühr vorbereitet.

Team

Im Team der ÖH Med Wien hat es - abgesehen von den heute zu beschließenden - folgende Änderungen gegeben:

Lukas Hauptfeld als SB im SozRef

Oskar Mahlberg als SB im ÖffRef

Rita Babeluk als Chefredakteurin der Fieberkurve

Yvonne Spitzer als SB für Projektmanagement im WiRef

Proteste Regierungsbildung

Im Zuge der Eingliederung des Wissenschaftsministerium in das Wirtschaftsministerium hat die ÖH Med Wien sich an den österreichweiten Protesten beteiligt und die Studierenden zur Teilnahme an der Wiener Demonstration aufgerufen. Hierfür konnten

wir über die Curriculumsdirektion auch eine Freistellung vom Unterricht für die Studierenden, die demonstrieren gehen wollten, erreichen.

Punschstand

Bei einem gemeinsamen Punschstand der ÖH Med Wien mit AMSA; ÖMU und Alumni Club der Meduni Wien konnten insgesamt knapp über 2000 Euro Reinerlös gesammelt werden, die je zur Hälfte an die Initiative Krebsforschung und an die Taifunhilfe Philippinen von Nachbar in Not gespendet wurden.

Mensapreise

Im November ist es uns durch Verhandlungen mit der AKH-Direktion gelungen, dass ab sofort FamulantInnen in der AKH Mensa nur mehr den Angestelltenpreis bezahlen und somit wesentlich günstiger essen können. Für die Ferienmonate Februar, sowie Juli, August und September wird gerade ein Vertrag erstellt, da die ÖH die 80 Cent Mensenreduktion für Studierende, die im AKH lernen oder Diplomarbeit schreiben übernehmen wird und auch ihnen so ermöglicht, während der Ferien den günstigeren Mensapreis in Anspruch nehmen zu können.

Teacher of the year

Im Oktober ist das Vizerektorat für Lehre an uns herangetreten Vorschläge für den Teacher of the Year zu machen. Dieser sollte bei der Sponsionsfeier am 22.11. letztendlich präsentiert werden. Es sei betont, dass wir keine Vorgaben hatte, wie dieser Teacher of the Year zu finde/bestimmen wäre.

Dieser Bitte nachkommend haben wir uns im gesamten Team für mehrere Professoren und Professorinnen geeinigt (Frau Prof. Lang, Frau Prof. Kornek, DDr. Jalili, Herr Prof. Tschachler, Herr Prof. Nimpf, Priv. Doz. Barbara Steinlechner) und diese der Vizerektorin genannt. In einem uns nicht ganz nachvollziehbarem Auswahlverfahren wurden uns letztendlich Frau Prof. Lang und Herr DDr. Jalili als Teacher of the Year genannt. Mathias Schneeweiß hat am 22.11.2013 im Zuge zweier Sponsionsfeiern die Auszeichnungen überreicht.

N201

Die Situation der verblieben N201-Studierenden ist für alle Beteiligten unzufriedenstellend. Es wurden mehrere mögliche Lösungsvorschläge erarbeitet und nun gemeinsam mit den zuständigen AnsprechpartnerInnen der Medizinischen Universität Wien besprochen. Da immer wieder Gerüchte über eine Wiedereinführung der Fristen für N201-Studierende entstehen, ist ein proaktives Vorgehen der ÖH Med Wien von Vorteil.

N203/N202

4 Studierende aus N203 haben vergeblich den Quereinstiegstest im WS 2013/14 versucht. Sie sind mit ihrer Problematik vehementest an uns herangetreten und um unsere Hilfestellung gebeten. Wir haben das Gespräch mit dem VR für Lehre gesucht und im Jänner bei einem Termin mit den Studierenden, Hrn. Jäger und der VR für Lehre zwei sehr Lösungsansätze für die Studierenden gefunden.

CLS-Öffnungszeiten

Dieses Jahr wird auch in den Semesterferien das CLS zur Vorbereitung auf die SIP4a geöffnet haben. Die Aufsichtspflicht wird dabei von der ÖH Med Wien organisiert.

Die genauen Öffnungszeiten:

3. Februar 2014 - 16. Februar 2014; Montag bis Freitag von 9-19 Uhr; am Wochenende von 10-20 Uhr

Ab 17. Februar 2014 übernehmen wieder die Mitarbeiter des CLS die Organisation. Die Öffnungszeiten ab diesem Zeitpunkt werden noch bekannt gegeben. Derzeit bemühen wir uns um weitere Lernräumlichkeiten für die Stoßzeiten vor der SIP.

Campus NEU

Wir nahmen an Gesprächen rund um die Planung des neuen Campus teil und haben dort für die Studierenden, sowie die ÖH passende Räumlichkeiten ausverhandelt. Derzeit ist die Planungsphase noch nicht abgeschlossen, wir sind aber sehr zuversichtlich, dass wir ausreichend und gut geplante Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt bekommen.

Homepage NEU

Die neue Homepage wurde im Oktober gelauncht und seither stetig weiter befüllt. Durch Nachverhandlungen konnten wir noch weiter notwendige Adjustierungen ohne zusätzliche Kosten ausverhandeln.

Bericht Referat für Wirtschafts- und Vermögensangelegenheiten

Referent: Tobias Reymann

Sachbearbeiterin: Yvonne Spitzer

Tagesgeschäft

Beinhaltet die allgemeine Unterstützung des Teams in wirtschaftlichen Fragen und bei der Durchführung von Projekten in Zusammenarbeit mit der Sachbearbeiterin für Projektmanagement. Ferner war das Wirtschaftsreferat eingebunden in die Anschaffung von Inventar (Kamera, Laptop), Organisation der erweiterten CLS Öffnungszeiten und allgemeinen wirtschaftlichen Fragen (Mensennachzahlung, Zeitung).

Projektmanagement

Als Sachbearbeiterin für Projektmanagement kümmert sich seit November 2013 Yvonne Spitzer hauptsächlich um die Organisation und Unterstützung der Projekte.

Nachfolgende Projekte wurden durchgeführt, oder sind noch in Planung:

abgeschlossen:

- Eltern- Kind- Cafe: für erstes Treffen 74,46 €, weitere Termine sind in Planung
- Punschstand: 1835,26 € wurden gespendet, 384, 22 € wurden aus dem Projekttopf bezahlt um Inventar anzuschaffen (Lampe, Zelt, Punschkoher, etc.)
- Incomings Veranstaltung: 169,11 € ausgezahlt, weitere Treffen sind geplant
- Mobile Beratung des Referats für Soziales: 10,33 € ausbezahlt
- Stricken für NICU und PICU: 38,70 € ausbezahlt

Gesamtausgaben zum Stichtag 24.01.2014: 1.616,96 €

noch offen/in Planung:

- AMSA Herzkreislauf: 366 € Fördersumme zugesagt, Sponsoring Erste Bank vermittelt, Werbung via ÖH
- UAEM Filmreihe: 300 € zugesagt
- Anamnesegruppe Maitreffen: in Kontakt, warten noch auf Einreichung des Antrags
- Getränkebuffet für Helen Morrison Abend, Kosten über 500 €
- Artensia (Eine von fünf): 500 € zugesagt, noch nichts bezahlt, Kontakt wegen Auszahlung läuft

Ferner wurde an der Weiterentwicklung und Verbesserung der Abläufe im Zusammenhang mit dem Projektantrag gearbeitet.

Entwurf einer ÖH Med Wien Gebarensordnung

Um eindeutige Regeln für die internen Abläufe der ÖH Med Wien zu haben wurde ein Entwurf der Gebarensordnung angefertigt. Jener wird voraussichtlich zur nächsten UV Sitzung zur Abstimmung in Endfassung vorliegen.

Bankinstitutswechsel

Aufgrund von Problemen mit dem Onlinebankingsystem der Bank Austria, wurde entschieden die Bankgeschäfte zur Ersten Bank AG um zu ziehen.

Bericht Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Referent: Falk Preißing

Sachbearbeiter: Oskar Mahlberg

Sachbearbeiterin/Redakteurin Fieberkurve: Rita Babeluk

Neue Chefredakteurin und neue Ausgabe Fieberkurve

Plakate für 6M 250 stk., u.a. Werbemittel (Banner, Flyer, Plakate, etc.)

Organisation und Betreuung diverser Projekte (Karrieremesse MEDprogress, Demonstration Dezember, Helen Morrison Lecture Med Uni Wien, Punschstand, how to sip)

Betreuung der Homepage + Veranstaltungskalender + News

Verfassen und Versenden des Newsletters (alle 3-4 Wochen)

Forum für N201 in Zusammenarbeit mit Ref. Bipol und Ref. EDV eingerichtet

Engere Zusammenarbeit mit prMeduniWien

Hörsaal Reihe Sectio Chirurgica betreut + beworben

Facebook/Youtube/Twitter (Social Media) aktuell gehalten und betreut

Kleidung für ÖH organisieren

Presseausendung geschaltet

Neue und alte Kooperationen betreuen und verwalten (Jeunesse, ÖÄK, Ärztekammer für Wien, MedUni Wien, Amber Med, Nextdoc.at)

Referat für Sozialpolitische Angelegenheiten

Referent: Lukas Wedrich

Sachbearbeiterin: Lukas Hauptfeld

Das Sozialreferat hat seit dem 10.10.2014 das Projekt SozRef on Tour schon mehrfach erfolgreich durchgeführt. An 3 verschiedenen Standorten (Zahnklinik, Chemie, HSZ) konnten wir vielen Studierenden unser Beratungsangebot näher bringen. Bei dem Termin im Dezember konnte wir auch die Studienbeihilfsbehörde dazu bringen, den Stand mit uns gemeinsam zu betreuen und so noch vor der Frist der Studienbeihilfe, diese zu bewerben.

Das Projekt Eltern-Kind-Café konnte gemeinsam mit dem Referat für Gesellschafts- und Gesundheitspolitik erfolgreich neu gestartet werden. Bei inzwischen zwei Terminen im Indoor-Spielplatz „Regenwetter“, kamen etliche Studierende mit ihren Kindern und es fanden ein netter Austausch und produktive Gespräche statt. Auch das Feedback war durchwegs positiv, einziger Kritikpunkt war mangelnde Zeit.

Der Sozialfonds für das Übergangsjahr wurde gestartet und ist noch immer am Laufen. Bis zum Semesterstart im Februar ist geplant den Sozialfonds zu evaluieren und genaue Statistiken zu erstellen.

Ansonsten finden die persönlichen Beratungen zwei Mal Wöchentlich, Dienstag vormittags und Donnerstag nachmittags statt. Natürlich werden zusätzlich Beratungen per Email und Telefon bearbeitet.

Lukas Hauptfeld konnte als Sachbearbeiter eingearbeitet werden, und hat sich sehr gut in die Materie eingearbeitet. Für das kommende Semester sind einige neue Projekte geplant, die Lukas Hauptfeld durch seine produktive Arbeit eingebracht hat.

Referat für Bildungspolitische Angelegenheiten

Referent: Matthias Schlechta

Sachbearbeiterin: Johanna Zechmeister

Klage gegen Prüfungsgebühren (MedAT bzw. EMS)

In Zusammenarbeit mit dem BiPol der ÖH BV wurde mittlerweile die Entscheidung getroffen, mit ca. 3 Einzelklagen pro Universität den Rechtsweg gegen diese Gebühren für die Aufnahmeverfahren vorzugehen. In den nächsten Wochen werden die Unterlagen unserer Rechtsvertretung dazu eintreffen

Skriptenprojekt

Das Skriptenprojekt der ÖH Med Wien wurde fertig ausgearbeitet und bedarf nur noch einer Layoutierung. Die betreffenden Rechtsgrundlagen und Verträge sind fixiert und es können ab Aussendung (die mit der Layoutierung vorgenommen wird) Skripten entgegen genommen werden.

Forum Meduni

Gemeinsam mit Mirijam Müller wurde ein Konzept für eine Überarbeitung des Curriculums N202 erstellt. Das Projekt „Forum Meduni“ wird in Kooperation mit dem Vizerektorat für Lehre durchgeführt – eine Finanzierung der notwendigen Klausur wird vom VR übernommen.

Beratung von Studierenden

Es wurden diverse Beratung von Studierenden in studienrechtlichen und prüfungsrechtlichen Angelegenheiten durchgeführt.

Beratung der ÖH Med Wien

In diversesten Rechtlichen Fragen wurden andere Referate sowie der Vorsitz der ÖH Med Wien durch die MitarbeiterInnen des Referats für Bildungspolitik beraten. Es wurde ein Schulung über die neue Verwaltungsgerichtsbarkeit für alle ÖH Med Wien-MitarbeiterInnen abgehalten.

BiPol-Vernetzungstreffen 01/2014

Johanna Zechmeister hat am BiPol-Vernetzungstreffen der ÖH BV im Jänner teilgenommen.

Vertretungswerkstatt ÖH BV WS 13/14

Beide MitarbeiterInnen des Referats für Bildungspolitik haben an der VEWE in Fürstenfeld teilgenommen und rechtliche bzw. bildungspolitische Workshops besucht.

N201

Für die verbliebenen N201-Studierende werden laufend Lösungsansätze geplant. Definitiveres kann bei der nächsten UV-Sitzung berichtet werden.

Referat für Internationale Angelegenheiten

Referentin: Patricia Wadowski

Sachbearbeiter: Philipp Kaiser

Organisation der Informationsveranstaltung für die Incomings

1x/ Semester gibt es einen Informationsabend in Form eines Welcome- Evenings für die Incomings der MUW mit anschließendem Get-together; im SS 2014 wird dieser Anfang März stattfinden (nach erfolgter Hörsaalzuteilung wird der Termin bekannt gegeben), der Termin wird nun auch an alle StudentInnen der Medizinischen Universität Wien ausgeschrieben, um so eine größere Vernetzung zu erreichen und auch ein freiwilliges Peer-Mentoring zu initiieren.

Stricken im Advent

Die Veranstaltung „Stricken im Advent“ wurde vom Internationalen Referat mitgestaltet und die Incomings auch hierzu eingeladen.

Beratungszeiten

Um StudentInnen mehr Flexibilität zu ermöglichen, wurden die Zeiten auf „nach Vereinbarung“ geändert. Diese Änderung soll Mitte des nächsten Semesters re-evaluiert und bei Bedarf neuerlich der Anfrage angepasst werden.

Organisation von kulturellen Veranstaltungen und Ermäßigungen

Im WS 2013 gab es zwei Stadtführungen mit Univ.-Prof. Dr. Michael Freissmuth (13. und 16. November 2013); die Termine wurden sowohl an die Incomings als auch an alle StudentInnen der Humanmedizin an der Medizinischen Universität Wien ausgeschrieben, wobei im Vorhinein Plätze für Incomings reserviert wurden, um allen BewerberInnen aus dieser Gruppe auch einen Fixplatz erteilen zu können. Neue Führungstermine für das SS 2014 werden bekannt gegeben.

Im WS 2013 wurde auch die gemeinsame Fahrt zum Mozartkonzert in Mariabrunn angeboten.

Weiters wurden Freikarten für die GTH- Tagung in der Wiener Hofburg ausgeschrieben.

Es gibt ab dem SS 2014 eine Kooperation mit dem Josephinum (ermäßigter Eintritt und Führung - 2 Euro/ StudentIn), begrenzt für eine Führung/ Semester (25 Personen). Die Kooperation mit der Tanzschule Elmayer wurde angenommen und Incomings-Veranstaltung im Oktober beworben (ermäßigter Walzer Jour fixe).

Kooperation mit dem Büro f. Internationale Angelegenheiten der Medizinischen Universität Wien:

ERASMUS neu und KPJ im Ausland:

Erasmus Plus ist das für die Jahre 2014- 2020 von der EU zuerkannte Programm für die Förderung der allgemeinen Bildung, der Jugend und des Sports. Aktuelle Informationen wurden auf der Homepage der ÖH Medizin Wien gepostet.

Auch bezüglich der Organisation des KPJ im Ausland steht das Internationale Referat in enger Kooperation mit dem Büro für Internationale Angelegenheiten.

MDPhD- Fotoshooting und Punsch

Um die Vernetzung der MDPHD- StudentInnen an der Medizinischen Universität Wien zu fördern, wurden sie zu einem gemeinsamen Fototermin und Punschtreffen eingeladen.

Referat für Studien- und MaturantInnenberatung

Referentin: Lisa Ballmann

Sachbearbeiter: Florian Pinterits

Kleines Heft zum MedAT Zur Unterstützung der zukünftigen MedizinstudentInnen bei ihrer Vorbereitung zum Aufnahmeverfahren.

4h wöchentlich Beratung durch die regelmäßigen Beratungszeiten wird eine möglichst niederschwellige Beratung für StudienanfängerInnen aus dem ersten Studienjahr, aber auch für künftige Studierende bereitgestellt. Zusätzlich werden auch Termine gesondert wahrgenommen, sollten die Beratungszeiten nicht mit den Zeiten von InteressentInnen vereinbar sein.

medat.oehmedwien.at Diese Website soll spezifisch für die StudieninteressentInnen Informationen bereit stellen.

Infoveranstaltungen zum MedAT in Kooperation mit der MedUni Wien Die ÖH Medizin Wien wird gemeinsam mit der MedUni Wien im Februar zwei Termine zur Information zum MedAT im Februar veranstalten. (14. & 21. Februar)

How to SIP Die schon bekannte Veranstaltung How to SIP wurde auch im vergangenen Semester gemeinsam mit dem EDV Referat durchgeführt.

Laufende Betreuung der Facebook Gruppe für die Erstsemestrigen des Jahrgangs 2013

Erstsemestrigen Stammtisch Im Laufe des Wintersemesters fand ein monatlicher Stammtisch im Cafe Stein für die StudienanfängerInnen statt. Dieser bot die Möglichkeit des Austauschs mit den StudierendenvertreterInnen, aber auch der Erstsemestrigen untereinander.

Studieren Probieren Durch die ÖH Medizin wurden mehrere Termine des Projektes Studieren Probieren durchgeführt. Hierbei wurden ~ 90 InteressentInnen beraten.

Schultermine Teilweise in Kooperation mit der MedUni Wien, aber auch der Studien- und MaturantInnenberatung der ÖH BV, wurden Schulen in Wien und Umgebung besucht und zum Medizinstudium informiert.

Annähern DEMAW In wiederkehrenden Gesprächen mit den Zuständigen des DEMAW für den MedAT konnte ein gute Arbeitsgrundlage geschaffen werden für gemeinsame Schultermine und eine gemeinsame Informationspolitik für StudieninteressentInnen

Vernetzungseffekten mit Zuständigen für StudienanfängerInnen in Graz

Betreuung der Anfragen des Issue-Tracking-Systems (oehmedwien.at) und erstellen von Einträgen für die Wissensdatenbank.

Referat für Gesundheit- und Gesellschaftspolitik

Referentin: Katharina Hawlik
Sachbearbeiterin: Berivan Osso

Vernetzung mit „Ärzte ohne Grenzen“(MSF)

Filmabend: „Access to the danger zone“, „Wie kann ich bei MSF mitarbeiten?“
Gemeinsame Veranstaltungen und Projekte auf MUW auch für die Zukunft geplant

„JAEM- Universities Allied for Essential Medicine“: Filmabende zum Thema HIV und vernachlässigte Krankheiten:

1 \$ for 1 Life, Fire in the blood mit Diskussion zum Thema vernachlässigte Krankheiten

Stellungnahmen zu gesundheitspolitischen Themen der Tagespolitik:

Rubrik Gesundheitspolitik in der Fieberkurve, gesundheitspolitisches Statement zum NichtraucherInnen Schutz

Vernetzung mit AMBER Med:

gemeinsamer Punschstand im Dezember, auch zukünftig gemeinsame Projekte geplant

Vernetzung mit dem Neunerhaus

Gleichbehandlung

Medizinischer Gebärdensprachkurs:

Für SS 2014 ist ein Wahlfach eines Medizinischen Gebärdensprachkurs auf der MUW vorgesehen

Barrierefrei Studieren? Bestandsaufnahme auf der Meduniwien

Vernetzungstreffen mit Elke Weizenborn, Behindertenbeauftragte

Beratung zu Diskriminierung

Regenbogengruppe MUW: Vernetzungstreffen und Punsch

Vernetzung mit Einrichtungen der MedUniWien und der ÖH Bundesvertretung für gemeinsame Projekte

Feministische Angelegenheiten

September 2013:

Projekt „gendergerechte ÖH“:

Training zum Thema Gendersensibilisierung, Feminismus und Genderpolitics von Magda Schott Feedback und Information, Gendergerechte Sprache auf Interrefs und in öffentlichen Aussendungen, Sensibilisierung von neuen MitarbeiterInnen

Vernetzung mit der Ringvorlesung „Basics in Gender Medizin 1“ und „Typisch Bub, typisch Mädchen? Wechselwirkungen zwischen Geschlecht, Gesundheit und Krankheit in Kindheit und Jugend“

Bewerbung und Aussendung im Newsletter, gutes Feedback von zahlreichen TeilnehmerInnen und der Vortragenden

Oktober 2013

Aktionen zum Equalpay Day am 8.Oktober 2013, Medienaktion

Beratung für feministische Angelegenheiten, Diskriminierung und Mobbing, Studieren mit Kind

Mentoring für Schwangere und Studierende mit Kind: Vernetzung mit Prof. Gruber und Mag. Dr. Hofhansl und Mag Hoffer Prober (K3 Mentoring der MUW)

November 2013:

Selbstverteidigungskurs für Frauen zum Internationalen Tag gegen Frauengewalt:
Abhaltung: 2x, 20 Teilnehmerinnen, am 25.November und 04.Dezember

Sehr gutes Feedback erhalten von Seiten der Studierenden, Femref- Taschen und Plakate als Give aways

Soll im Sommersemester auf Grund von hoher Nachfrage wieder stattfinden

Kooperation mit der Ringvorlesung „Eine von 5- Gewalt im Nahbereich“ zum Internationalen Tag gegen Frauengewalt

Bewerbung der Veranstaltungen und des Filmabends zum Thema Gewalt an älteren Menschen, insbesondere Frauen

Dezember 2013:

BabysitterInnenpool: Projekt einer Kinderbetreuung für Studierende, derzeit: rechtliche Abklärung über Bundesvertretung

Eltern- Kind Café:

Erstes Vernetzungstreffen für Studierende mit Kind, Schwangere Studierende am 16.12.2013 im Regenwetter, soll ab jetzt monatlich stattfinden

Aussendung der Bedarfserhebung „Studieren mit Kind“ an Gendermainstreaming
Wickeltische für die Vorklinik

Jänner 2013:

Eltern- Kind Café AKG Klausur am 27.01 Vernetzung mit BV für die Aktionstage um den 8.3.2014

Referat für ausländische Studierende

Referent: Leon Fierek

Sachbearbeiter: Turac Karac

Von Oktober an haben wir uns mit der rechtlichen Situation ausländischer Studierender bezüglich Arbeitsrecht, Aufenthaltsrecht und dem Stipendiensystem auseinandergesetzt und dies auf einem mehrtägigen Vernetzungstreffen der Bundesvertretung Anfang November in Salzburg vertieft. Hier fand auch der Austausch mit den ReferentInnen der anderen Universitäten statt.

Weiters sind wir unserer Beratungstätigkeit nachgekommen, wobei vermehrt Fragen zu Arbeitsrecht und Stipendien speziell für ausländische Studierende gestellt wurden.

Für das kommende Semester sind neben der fortlaufenden Beratung einige zusätzliche Projekte geplant. Unter anderem soll Studierenden die Möglichkeit gegeben werden, in kleinen Gruppen und mittels tandem teaching die medizinische Terminologie anderer Sprachen zu erlernen, um so für etwaige Famulaturen (oder andere Praktika) besser vorbereitet zu sein. Auch im Berufsalltag in der Klinik kann dies von Vorteil sein, etwa wenn PatientInnen (und deren Angehörige) nicht sehr gut deutsch sprechen.

Weiter soll Mitte/Ende März eine Abendveranstaltung stattfinden, bei der das multikulturelle Miteinander unserer Universität im Mittelpunkt stehen soll. Hierfür wird es ein internationales Buffet geben.

Referat für EDV

Referent: Markus Seibt

Einrichtung eines sozialen Netzwerks auf der Homepage

Gruppen

Forum

Shared Docs

Einrichtung Downloadbereich Homepage Zahnmedizin

Aufnahme von Online Lectures

Einrichtung und Bespielen eines Youtube Kanals für Online Lectures (Pharma Tutorien)

Betreuung ÖH Google+ Account

Anmeldetools für:

Sono4You

Med.at Infoveranstaltungen

Lernflächen in der Universitätsbibliothek

Vortragsreihe: How to SIP

SIP Coaching (Lernstrategien, Anki)

Laufende Unterstützung für Studierende mit PC Problemen

Diverse Instandsetzungstätigkeiten

Diverse interne Einschulungen, u.a Wordpress